Constanza Camila Kramer Gar!as

Ha! Patagón!
29. 11. 2024 – 30. 01. 2025

Kuratiert von Yara Sonseca

Montag – Donnerstag: 10 – 18 Uhr
Freitag: 10 – 14 Uhr

Ha! Patagón!

Constanza Camila Kramer Gar!as’ textile Installation trägt den Namen Ha! Patagón! Ein Ausruf Ferdinand Magellans, den er laut der Legende 1520 voller Verwunderung über die immense Körpergröße und die Fußabdrücke der damals im südlichen Teil von Chile lebenden indigenen Menschen her-vorgestoßen haben soll. Der Ausdruck „Patagón“ lässt sich im Englischen anschaulich mit „Bigfoot“ übersetzen und soll Pate für die Benennung des von ihm neu entdeckten Landes Patagonien gestanden haben. Der Mythos eines Volkes von Riesen war geboren und führte im 16. Jahrhundert aufgr-und ihrer außergewöhnlichen Größe von 175 bis 180 cm zu demütigenden Zurschaustellungen von in Gefangenschaft gehaltenen „Riesen“ auf Jahrmärkten und Volksfesten. Auf Basis von Magellans historischen Aufze-ichnungen und daraus entstandenen Druckgra!ken, die im Laufe der Zeit besonders in Europa in Kupferstichform verbreitet und kopiert wurden, kreierte Kramer Gar!as eine Installation aus Jacquard-Geweben. Die Kün-stlerin fordert die Betrachtenden auf, die von Magellan oktroyierte Namens-gebung und Geschichte Patagoniens mit einem entkolonialisierten Blick zu betrachten, um die Historie des Landes jenseits der überlieferten Narrative neu zu begreifen. Im Eingangsbereich und auf dem Treppenaufgang !nden sich gewebte, abstrahierte menschliche Silhouetten, deren Formgebung auf die in der Ausstellung gezeigten historischen Druckgra!ken beruhen. Mit der Weltkarte im Institutsfoyer präsentiert Kramer Gar!as eine Dekon-struktion der magellanschen Namensgebung, indem sie die übergestülpten Benennungen der Regionen mit den überlieferten Namen von noch lebend-en oder durch die Kolonialisierung ausgelöschten indigenen Gruppen über-webt. Tapisserien waren traditionell an fürstlichen Höfen zu !nden. Aufgr-und ihrer Anfertigung per Hand aus edelsten Seidengarnen sowie Gold- und Silberfäden repräsentierten sie den Inbegriff von Kostbarkeit. Sie waren eine wirkungsvolle Darbietung von Stellung, Macht und Reichtum des Be-sitzers. Zugleich dienten Tapisserien als eindringliche visuelle Plattform. Die darauf gezeigten Motive vermochten Hierarchien zu etablieren, Mythen zu erzählen und gesponnene Geschichten nachhaltig in der Welt zu verbre-iten. Kramer Gar!as’ Bildgewebe in Ha! Patagón! sind bewusst mit synthe-tischem Bastgarn gewebt. Durch den Verzicht auf kostbarste Materialien und den Einsatz von spielerischen Momenten, z. B. gewebten Übermalun-gen der Machtinsignien auf der Weltkarte, entzieht die Künstlerin der Ob-jekt-Gattung Tapisserie ihre Autorität und das damit verknüpfte textile Herrschaftsnarrativ. Nichts soll vom Vorhaben der chilenischen Künstlerin ablenken: das von Magellan ins Leben gerufene Narrativ unwiderru#ich zu entlarven und an dessen Stelle Raum für neue Erzählungen und postkolo-niale Perspektiven zu schaffen. Yara Sonseca Mas Kuratorin des Projekts Sesiones Metabólicas

Yara Sonseca Mas
Comisaria del proyecto Sesiones Metabólicas

Instituto Cervantes
Alfons-Goppel-Straße 7
80539 München

Mit Unterstützung des
chilenischen Generalkonsulats in München

Constanza Camila Kramer Gar!as,
geboren 1988 in Viña del Mar, Chile, ist eine chilenische Künstlerin, die in München lebt und arbeitet. Sie absolvierte ihren Master-Abschluss in Con-ceptual Textiles an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein in Halle/ Saale. Mit ihren Arbeiten möchte sie die traditionelle Wahrnehmung von Textilien in westlichen Gesellschaften verändern und dem Textil in der bil-denden Kunst eine neue Stimme geben.

1 Tras la trama: mapa 1 (2024)
310 × 315 cm
Jacquardgewebe (Ra#a)

2 Puelche (2024)
290 × 140 cm
Jacquardgewebe (Ra#a)

3 Selk‘nam: Ona (2024)
220 × 150 cm
Jacquardgewebe (Ra#a) & Handstickerei

4 Yámana (2024)
210 × 130 cm
Jacquardgewebe (Ra#a) & Handstickerei

5 Metabolismo: Ajuste 1 (2024)
40 × 30 cm
Kupferstich, Acrylfarbe & Holzrahmen

6 Metabolismo: Ajuste 2 (2024)
40 × 50 cm
Kupferstich, Acrylfarbe & Holzrahmen

5

3 4

2

6

1